Herren Kreisliga B Gr. 1

ESV Rot-Weiß Stuttgart : SportKultur Stuttgart III
Montag, 07.11.2022, 20:00 Uhr

Goerke und Arnold bleiben gegen den ESV Rot-Weiß Stuttgart ungeschlagen

Als Felix Arnold sein Einzel am Montagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreisliga B Gr. 1 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den ESV Rot-Weiß Stuttgart besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der ESV Rot-Weiß Stuttgart meist auf verlorenem Posten, denn nur 9 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Goerke und Arnold, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Los ging es mit den Doppeln. Keinen Punkt beisteuern konnten Schaal / Pludra im Match gegen Goerke / Greive, das 0:3 verloren ging. Nichts auszurichten hatten im Anschluss Reutter / Heid bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Arnold / Rincke. Wölms / Beganovic gegen Jung / Haupt hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Nicole Reutter letztlich auf Lager, um Felix Arnold final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Alexander Goerke wurden Hans Schaal unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an der Reihe. Franz Pludra bezwang anschließend Bertram Jung in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Pludra mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Friedemann Rincke war dagegen Thomas Wölms, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an die Tische. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Midhat Beganovic, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Musab Haupt wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Rolf Heid bekam wenig später seinen Gegner Jens Greive dagegen beim 8:11, 9:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Nicole Reutter beim letztendlich klaren 0:3 gegen Alexander Goerke. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Hans Schaal bei seiner 0:3-Niederlage gegen Felix Arnold ab dem ersten Ballwechsel. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage des ESV Rot-Weiß Stuttgart geht es nun im nächsten Spiel am 22.11.2022 gegen den SV Vaihingen 1889 III, während SportKultur Stuttgart III am 19.11.2022 gegen den SV Sillenbuch IV antritt.

Statistik:
ESV Rot-Weiß Stuttgart
Doppel: Schaal / Pludra 0:1, Reutter / Heid 0:1, Wölms / Beganovic 0:1
Einzel: N. Reutter 0:2, H. Schaal 0:2, F. Pludra 1:0, T. Wölms 0:1, M. Beganovic 1:0, R. Heid 0:1
SportKultur Stuttgart III

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.11.2022 (11:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Arnold / Rincke 1:0, Goerke / Greive 1:0, Jung / Haupt 1:0
Einzel: A. Goerke 2:0, F. Arnold 2:0, F. Rincke 1:0, B. Jung 0:1, J. Greive 1:0, M. Haupt 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.11.2022 (11:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").